









militärischen Friedensmissionen in der Größenordnung von bis ca. 20 Teilnehmern.

Sie muß nun erstmalig die Planung, Finanzierung, Führung und logistische Unterstützung für eine größere friedenserhaltende Operation vorbereiten. Dabei ist sie auf die Unterstützung durch die OSZE-Staaten angewiesen. Die bisherigen Erfahrungen bei der Planungsarbeit durch Offiziere aus 20 Nationen lassen bereits erkennen, daß noch erhebliche Verständnis- und Interoperabilitätsprobleme zu bewältigen sind, bevor ein erfolgversprechendes Einsatzkonzept vorliegt. Überdies sprengen die voraussichtlichen Kosten einer solchen Friedensmission den bisherigen Finanzrahmen der OSZE erheblich. Ein Konsens in der Frage der Verteilung der einen noch festzulegenden Sockelbetrag übersteigenden Kosten auf die OSZE-Staaten steht noch aus.

Erst nach Vorliegen einer konkreten Perspektive für eine politische Lösung des Karabach Konfliktes und nur auf der Basis eines erfolgversprechenden Mandates, Operations- und Finanzierungskonzeptes für eine Friedenstruppe kann damit gerechnet werden, daß potentielle Truppenkontingente in hinreichender Stärke und Qualität von den OSZE-Staaten zur Verfügung gestellt werden.

#### *Ausblick*

Verhandlungsfortschritte im Friedensprozeß Berg-Karabach sind nur zu erwarten, wenn es gelingt,

- in den zentralen politischen Streitfragen, wie z.B. der Statusfrage für Karabach, eine Annäherung zu erreichen und
- wenn die externen politischen Akteure mit vitalen Interessen in der Kaukasusregion zu einem kooperativen Lösungsansatz finden. Die ökonomischen Perspektiven der Entwicklung der Region, insbesondere mit Blick auf die Ölvorkommen in Aserbaidschan, könnten hierzu einen Anreiz liefern.

Auch für die OSZE und ihren Anspruch, als kooperatives Sicherheitssystem und regionale Abmachung den Wandel in Europa zu gestalten, steht viel auf dem Spiel. Ihre Glaubwürdigkeit und Reputation im internationalen System wird nicht unwesentlich davon abhängen, ob es ihr gelingt, sich im Friedensprozeß um Berg-Karabach als handlungsfähig zu erweisen.